

<b>BESCHLUSSVORLAGE</b>  <b>V0960/21</b> öffentlich	Referat	Referat V
	Amt	Bürgerhaus
	Kostenstelle (UA)	4310
	Amtsleiter/in	Nosse, Wiltrud
	Telefon	3 05-28 00
	Telefax	3 05-28 09
	E-Mail	buergerhaus@ingolstadt.de
Datum	19.10.2021	

<b>Gremium</b>	<b>Sitzung am</b>	<b>Beschlussqualität</b>	<b>Abstimmungs- ergebnis</b>
Kommission für Seniorenarbeit	11.11.2021	Kenntnisnahme	

**Beratungsgegenstand**

Bürgerhaus ist Erfahrungsort des DigitalPakt Alter  
(Referent: Herr Fischer)

**Antrag:**

Die Kommission für Seniorenarbeit begrüßt die Aufnahme des Bürgerhauses in die bundesweite Initiative „DigitalPakt Alter“ und erteilt den Auftrag, die genannten Ziele umzusetzen.

gez.

Isfried Fischer  
Berufsmäßiger Stadtrat

**Finanzielle Auswirkungen:****Entstehen Kosten:**  ja  nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben		
Jährliche Folgekosten	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Euro:
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe)	<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: von HSt:	Euro:
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt:	
	<input type="checkbox"/> Anmeldung zum 20	Euro:
<input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von Euro müssen zum Haushalt 20 wieder angemeldet werden.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

**Bürgerbeteiligung:****Wird eine Bürgerbeteiligung durchgeführt:**  ja  nein**Kurzvortrag:**

Als einer von 100 Erfahrungsorten ist das Bürgerhaus der Stadt Ingolstadt mit seiner Gruppe „Senioren ins Netz“ seit Mitte August 2021 offiziell Teil der bundesweiten Initiative DigitalPakt Alter. Der DigitalPakt Alter ist eine Initiative des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) und der BAGSO – Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen. Die Initiative möchte gesellschaftliche Teilhabe und das Engagement Älterer in unserer digitalisierten Welt stärken. Dabei setzt sie auf ein starkes Bündnis von Partnern aus allen gesellschaftlichen Bereichen. Bundesweit werden 100 Erfahrungsorte finanziell mit jeweils 3.000€ für den Ausbau zu einem digitalen Lernort gefördert, sie erhalten Know-How beim Auf- und Ausbau ihres „Digitalen Erfahrungsortes“ sowie Materialien für die Lernbegleiter und die Lernenden, um den Auf- und Ausbau digitaler, lokaler Lernangebote für Ältere zu stärken.

In Bürgerhaus soll das bisherige Angebot der Gruppe „Senioren ins Netz“ erweitert werden. Die letzten 1 ½ Jahre haben gezeigt, dass viele Seniorinnen und Senioren immer noch Hemmungen vor der Nutzung von Videokonferenzen und allgemein vor der Nutzung von Tablets/Smartphones haben. Dadurch sind sie noch mehr in die Einsamkeit und Isolation gelangt, als schon in Zeiten ohne Corona. Viele digitale Angebote, die in dieser Zeit entwickelt wurden, aber auch der Kontakt mit Freunden und Familie blieb ihnen damit verwehrt. Die Gruppe „Senioren ins Netz“ möchte mit diesem Projekt die Hemmungen und Ängste von Offlinern abbauen. Mit einem Medienkoffer, bestückt mit Tablets, Smartphones und ebook-Reader, sollen mit niederschweligen Angeboten die Medienkompetenz von Senioren und Seniorinnen gefördert werden, z.B. Umgang mit Videokonferenzsystemen, Information über Cyberkriminalität oder Informationssuche im Netz. Dies soll in einem Rahmen stattfinden, in dem sich die Senioren und Seniorinnen sicher fühlen, wie z.B. beim Seniorennachmittag der städtischen Seniorengemeinschaften. Des Weiteren sind Workshops zu verschiedenen Themen wie „Smartphone und Corona - Wie kommt der Impfstatus auf das Handy und wer ist eigentlich dieser Luca?“ oder „Reisen digital – Wie können mich Tablet und Co bei der Urlaubsplanung unterstützen?“ geplant.